

- nicht vermittelte, isolierte Fachbereiche (3 Fächer nebeneinander), deren soziologische Verwertbarkeit nicht einseitig und objektiv nicht gegeben ist.
- innerhalb der einzelnen Fachbereiche voneinander isolierte Inhalte.
- Zuschnitt des Wissens auf Prüfungsvorbereitungen
- Prüfungen sind Abfragen von partikularisiertem Wissen, nicht, wie auch die Ordinarien argumentieren, Leistungskontrolle für uns selbst.
Auch das Diplom ist als Eingang in einen bestimmten Beruf derzeit irrelevant und kann erst neu formuliert werden im Zusammenhang einer Untersuchung über das Berufsbild des Soziologen.
- Orientierung des Wissenschaftsbetriebs an unausgewiesenen wissenschaftlichen und Leistungsstandards.

Über die institutionellen Minima des Negativkatalogs hinausgehenden zentrale Forderungen:

- Abschaffung der Prüfungen überhaupt; Leistungskontrolle nur sinnvoll als Selbstkontrolle durch Herstellung eines ständigen produktiven Diskussionszusammenhangs, dh eines kollektiven Lernprozesses.
- Festlegung neuer Forschungsschwerpunkte.
- Neue Formen interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Unser vorrangiges Problem ist die Abschaffung der Prüfungen.

Übergangslösung für ca. Herbst 1969:

Prüfung nur im Fach Soziologie mit den Bestandteilen Statistik-Empirie und politische Ökonomie, dh Zurücknahme der Prüfung in die phil. Fak.

Statistik-Empirie: Grundlagen durch programmierten Lehrkurs, Lernen in der Anwendung am Forschungsprojekt, paper über diese Anwendung als Forschungsbericht.

Politische Ökonomie: Anerkennung eines papers, das aus den Arbeitsgruppen über pol. Ök., in die eingeht eine Rezeption und Kritik der bürgerlichen Ökonomie, hervorgeht.

Soziologie: paper, das ebenfalls aus den Arbeitsgruppen hervorgeht.

Vordiplom Frühjahr 69 findet nicht statt. Regelung für Härtefälle (6. Semester):

§ 6 Abs. 2 Satz 1 der Prüfungsordnung:

"In begründeten Fällen kann das Prüfungsamt an Stelle des Zeugnisses über die Vordiplomprüfung ... Ausweise über gleichwertige Prüfungen in den genannten Fächern (dh Soz. Stat. Vwl.) als Voraussetzung für die Zulassung zum ersten Teil der Diplomprüfung anerkennen"